

**Expertenforum – Diabetes**

# Diabetes als Volkskrankheit

Neue Versorgungs- und Therapiestrategien  
auf dem Prüfstand

---

**22. April 2015 in Berlin**

Kaiserin Friedrich-Haus  
Robert-Koch Platz 7  
10115 Berlin

supported by:

**DDG**

Deutsche Diabetes Gesellschaft

## Expertenforum – Diabetes

# Diabetes als Volkskrankheit

Neue Versorgungs- und Therapiestrategien auf dem Prüfstand

**Expertenforum**      **22. April 2015, Berlin**

Kaiserin Friedrich-Haus  
Robert-Koch Platz 7  
10115 Berlin  
09:00 Uhr – 17:30 Uhr

**Gebühr je Teilnehmer**      Veranstaltung-Nr.: 1235  
750,- EUR zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

---

**Ziel des Expertenforums**      In einer interaktiven Veranstaltung werden Unklarheiten aufgeklärt, Probleme thematisiert und Lösungsansätze vorgestellt.

**Wir nehmen uns viel Zeit für Sie und Ihre Fragen!**

---

**Zielgruppe**      Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer, Interessierte und Entscheidungsträger u. a. aus der pharmazeutischen Industrie, Diagnostikunternehmen, Medizintechnik, Krankenversicherungen / Krankenkassen und aus der Wissenschaft, Forschungsinstituten, Investimentunternehmen, alle interessierten Dienstleister, Ärzte, Apotheker sowie Patientenvertreter und Vertreter aus entsprechenden Organisationen und Verbänden.

---

**Sonstige Infos**      **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!** Selbstverständlich werden die Themenschwerpunkte ständig an den neuesten Sachstand angepasst, so dass etwaige Programmänderungen vorbehalten bleiben.

**Leistungen**      Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Expertenforum, Tagungsunterlagen, Internet-Download, flexible Kaffeepausen, Mittagessen sowie Pausen- und Erfrischungsgetränke

**Vorsitz und  
Moderation**

**Prof. Dr. Eberhard Wille**, Finanzwissenschaft und Gesundheitsökonomie, Universität Mannheim, stellv. Vorsitzender des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen

**Begrüßung**

**Dipl.-Kffr. Roswitha Scheidweiler**, Geschäftsführerin, RS Medical Consult GmbH

**Referenten**

**Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland**, Vorstandsmitglied und Sprecher der Kommission „gesundheitspolitische Fragen“ der DDG

**Prof. Josef Hecken**, Vorsitzender Gemeinsamer Bundesausschuss - GBA

**Hans-Holger Bless**, Apotheker - Bereichsleiter Versorgungsforschung, IGES Institut GmbH, Berlin

**Prof. Dr. Michael Höcker**, Leiter Klinische Forschung, Medical Affairs, Zulassung und Arzneimittelsicherheit, Mitglied der Geschäftsleitung - Novo Nordisk GmbH

**Prof. Dr. Gerd Glaeske**, Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik und Versorgungsforschung, Universität Bremen

**Prof. Dr. Beate Kretschmer**, Leiterin Market Access Strategie; Lilly Deutschland GmbH

**N.N.**, Vertreter einer Krankenkasse

**Helmut Hildebrandt**, Vorstand OptiMedis AG

**PD Dr. med. Erhard Siegel**, Präsident der Deutschen Diabetesgesellschaft

**Gast unserer  
Veranstaltung**

**Dietrich Monstadt**,

seit 2009

Mitglied des Deutschen Bundestages und des Gesundheitsausschusses / CDU  
seit 2005

Landesvorsitzender des Deutschen Diabetiker Bundes Mecklenburg-Vorpommern

Mit freundlicher Unterstützung von

Aktueller Stand vom 06.02.2015



08:30 Uhr

**Empfang und Begrüßungskaffee**

09:00 Uhr

**Begrüßung**

**Dipl.-Kffr. Roswitha Scheidweiler**, Geschäftsführerin RS Medical Consult GmbH

**Als Gast unseres Expertenforums freuen wir uns begrüßen zu dürfen:**

**Dietrich Monstadt**,

seit 2009

Mitglied des Deutschen Bundestages und des Gesundheitsausschusses / CDU

seit 2005

Landesvorsitzender des Deutschen Diabetiker Bundes Mecklenburg-Vorpommern

09:15 Uhr

**Vormittagsprogramm**

**Im Brennpunkt: Bedarf, Nutzen und Preisbildung bei neuen Diabetesmedikamenten**

**Versorgungssituation und Therapieziele bei der medikamentösen Behandlung von Patienten mit Diabetes mellitus**

**Prof. Dr. med. Dirk Müller-Wieland**, Vorstandsmitglied und Sprecher der Kommission „gesundheitspolitische Fragen“ der DDG

**Frühe Nutzenbewertung**

**– insbesondere bei Diabetesmedikamenten**

**Prof. Josef Hecken**, Vorsitzender Gemeinsamer Bundesausschuss GBA

**Spezielle Hürden bei chronischen Erkrankungen für Arzneimittel in der Nutzenbewertung und ihre Auswirkungen auf die Versorgung**

**Hans-Holger Bless**, Apotheker - Bereichsleiter Versorgungsforschung IGES Institut GmbH, Berlin

**Innovative Diabetes Therapeutika**

**– was können sie im Versorgungsalltag leisten?**

**Prof. Dr. Michael Höcker**, Leiter Klinische Forschung, Medical Affairs, Zulassung und Arzneimittelsicherheit, Mitglied der Geschäftsleitung - Novo Nordisk GmbH

**Flexible Kaffeepause am Vormittag**

**Podiumsdiskussion mit allen Referenten des Vormittages und den Teilnehmern (ca. 75 Minuten)**

13:00 Uhr

**Gemeinsames Mittagessen (Stehlunch)**

14:00 Uhr

Nachmittagsprogramm

## Steuerung der Versorgung von Diabetespatienten

### Arzneimitteltherapie bei multimorbiden Diabetikern

**Prof. Dr. Gerd Glaeske**, Gesundheitsökonomie, Gesundheitspolitik und Versorgungsforschung, Universität Bremen

### Diabetes – was brauchen wir?

#### Eine gesellschaftspolitische Herausforderung

**Prof. Dr. Beate Kretschmer**, Leiterin Market Access Strategie; Lilly Deutschland GmbH

### Standpunkt einer Krankenkasse zur

#### Steuerung der Versorgung von Diabetespatienten

**N.N.**, Vertreter einer Krankenkasse

### Versorgung von Diabetikern im Rahmen eines populationsorientierten Netzes

**Helmut Hildebrandt**, Vorstand OptiMedis AG

### Welche Chancen hat der nationale Diabetesplan

#### – Position der DDG?

**PD Dr. med. Erhard Siegel**, Präsident der Deutschen Diabetes Gesellschaft

Flexible Kaffeepause am Nachmittag

### Podiumsdiskussion mit allen Referenten des Nachmittags und den Teilnehmern (ca. 75 Minuten)

Teilnehmer dieser Podiumsdiskussion:

**Dietrich Monstadt**,

seit 2009

Mitglied des Deutschen Bundestages und des Gesundheitsausschusses / CDU

seit 2005

Landesvorsitzender des Deutschen Diabetiker Bundes Mecklenburg-Vorpommern

Zusammenfassung und Schlusswort

ca. 17:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

## Veranstaltungsort

### Kaiserin Friedrich-Haus

Robert-Koch Platz 7  
10115 Berlin

E-Mail: kfs@kaiserin-friedrich-stiftung.de  
Web: www.kaiserin-friedrich-stiftung.de

Telefon: +49 (0)30 30888928  
Telefax: +49 (0)30 30888926

## Beschreibung

Das Kaiserin Friedrich-Haus mit der gleichnamigen Stiftung als Trägerin wurde im Jahr 1906 im Neobarockstil aus Spenden der Bevölkerung zur Förderung der ärztlichen Fortbildung erbaut. Nach dem 2. Weltkrieg war es zunächst Sitz der russischen Militärkommandantur und anschließend bis kurz nach der Wende Sitz der Akademie der Künste der DDR.

Im Zuge der Wiedervereinigung erfolgte 1992 die Rückübertragung des Hauses an die Kaiserin Friedrich-Stiftung. Nach Modernisierung und Renovierung dient es wieder der Ärzteschaft und somit seiner ursprünglichen Bestimmung.

Das verkehrsgünstig in Berlin-Mitte, in unmittelbarer Nachbarschaft zur Charité gelegene Gebäude verfügt über einen historischen Hörsaal und weitere Veranstaltungsräume verschiedener Größe, in denen Tagungen, Seminare, Kurse und Sitzungen in anspruchsvollem Ambiente stattfinden können. Eine leistungsfähige Gastronomie ist im Hause vorhanden.

## Zimmerreservierung

### Der Veranstaltungsort verfügt über keine eigenen Übernachtungsmöglichkeiten.

#### Hotels in der Nähe

In Sichtweite

**Adina Apartment Hotel Berlin \*\*\*\*** ca. 20 m  
Platz vor dem Neuen Tor 6, 10115 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 200032 555  
Fax: +49 (0)30 2000 32 599  
www.adina.de.com

**Mikon Eastgate Hotel \*\*\*** ca. 75 m  
Hessische Str. 10; 10115 Berlin;  
Tel.: +49 (0)30 4005 4090  
Fax: +49 (0)30 4005 4092  
www.mikonhotels.de

günstig:

**Top Domizil Apartments**  
„Platz vor dem Neuen Tor“ ca. 40 m  
Platz vor dem Neuen Tor 1 A/B, 10115 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 9 22 77 207  
www.topdomizil.com

In Laufweite

**Hotel Albrechtshof \*\*\***  
**Hotel Allegra \*\*\*** ca. 500 m  
Albrechtstr. 8, 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 30 886-520, -512, -631  
Fax: +49 (0)30 30 886 – 579 · Stichwort „KFS“  
www.hotel-albrechtshof.de

**ApartHotel Residenz \*\*\*** ca. 300 m  
Reinhardtstr. 27a-31, 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 280 081-0  
Fax: +49 (0)30 280 081-999  
www.aparthotel-residenz.de

**Boutique Hotel i31** ca. 400 m  
Invalidenstr. 31, 10115 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 338 4000  
Fax: +49 (0)30 338 400 400  
www.hotel-i31.de

**Mercure Hotel Berlin City \*\*\*\*** ca. 300 m  
Sonderkonditionen für KFS erfragen  
Invalidenstr. 38, 10115 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 308260  
Fax: +49 (0)30 30826-100  
www.mercure.com

**Nordic Hotel Berlin-Mitte\*\*\*\*** ca. 100 m  
Invalidenstraße 98, 10115 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 2039 56100  
Fax: +49 (0)431 8866 51777  
www.nordic-hotels.com

**Motel One Berlin-Hauptbahnhof \*\*** ca. 400 m  
Invalidenstr. 54, 10557 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 364 1005-0  
Fax: +49 (0)30 364 1005-10  
www.motel-one.com

Über 1,5 km

**Maritim pro Arte Hotel \*\*\*\*** ca. 2 km  
Friedrichstr. 151, 10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 2033-4410  
Fax: +49 (0)30 2033-4092  
www.maritim.de

Ferienwohnungen

**www.berlin-sofort.de**

**www.fewo-direkt.de**

## Anmeldung zum Expertenforum

per Post an

**RS Medical Consult GmbH Unternehmensberatung**  
**Johann-Hammer-Straße 22 · 97980 Bad Mergentheim · Deutschland**

per Fax an

**+49 (0)7931 561226**

per E-Mail an

**info@rsmedicalconsult.com**

online unter

**www.rsmedicalconsult.com** (Sie erhalten automatisch eine Buchungsbestätigung)

Unter Anerkennung der AGB der RS Medical Consult GmbH melde ich mich zur folgenden Veranstaltung verbindlich an:

### Expertenforum – Diabetes

#### Diabetes als Volkskrankheit

Neue Versorgungs- und Therapiestrategien auf dem Prüfstand

**Datum/Ort**

**22. April 2015 in Berlin, 09:00 Uhr – 17:30 Uhr**

Kaiserin Friedrich-Haus · Robert-Koch Platz 7 · 10115 Berlin

Telefon: +49 (0)30 30888928 · Telefax: +49 (0)30 30888926

kfs@kaiserin-friedrich-stiftung.de · www.kaiserin-friedrich-stiftung.de

**Gebühr je Teilnehmer**

Veranstaltung-Nr.: 1235

750,- EUR zzgl. gesetzl. MwSt.

Vorname/Name:
Position:
Abteilung:
Telefon/E-Mail:
Rechnungsadresse:
Firma:
Titel/Vorname/Name:
Straße/Postfach:
PLZ/Ort:
Telefon/Telefax:
E-Mail:
Ort/Datum/Unterschrift:

#### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung als verbindlich an.

- Die Seminarteilnehmerzahlen sind begrenzt, Anmeldungen (per Post, per Fax, per E-Mail über info@rsmedicalconsult.com oder online www.rsmedicalconsult.com) werden deshalb in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung und die Rechnung. Die Seminargebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Bei der Zahlung ist für deren Zuordnung der Teilnehmernamen und die Rechnungsnummer anzugeben. Zimmerreservierungen sind von den Teilnehmern selbst vorzunehmen.
- Der Rücktritt von der Seminaranmeldung bedarf zu seiner Wirksamkeit der Schriftform. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von 50,00 Euro (zzgl. 19% MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50% des Teilnehmerbetrages und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Das gilt nicht, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird. Nimmt ein angemeldeter Teilnehmer am Seminar nicht teil, wird die Teilnahmegebühr fällig und ist von ihm zahlbar.
- Die Seminare finden nur bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl statt. Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erhält der Teilnehmer die bereits gezahlte Seminargebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Der Veranstalter hat das Recht, aus Gründen höherer Gewalt (z. B. Unerreichbarkeit oder Unbenutzbarkeit des Seminarortes, Krankheit des Referenten) Seminare ohne Einhaltung einer Frist abzusagen. Bereits bezahlte Gebühren werden nach Wahl des Teilnehmers erstattet oder mit einem anderen Seminar verrechnet. Darüber hinausgehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht. Der Veranstalter ist bemüht, bei etwaigen Absagen die Teilnehmer vor Reiseantritt zu erreichen. Die Angabe von Rufnummern und E-Mail-Adressen ist daher auch für den Teilnehmer von Bedeutung. Der Veranstalter behält sich vertretbare Programmänderungen aus dringendem Anlass vor.
- Generell haftet der Veranstalter für von ihm zu vertretende Schäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise sowie während des Aufenthaltes am Tagungsort, für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraumes sowie für sonstige Personen- und Sachschäden.
- Bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Gerichtsstand ist für beide Teile Bad Mergentheim, soweit der Teilnehmer nicht Verbraucher ist.